



28. INTERNATIONALES

# *bachfest* SCHAFFHAUSEN

Internationale Bachfeste Schaffhausen  
Herrenacker 23  
8200 Schaffhausen  
Schweiz  
+41 (0)52 632 52 86  
info@bachfest.ch  
www.bachfest.ch

**Das Internationale Bachfest Schaffhausen ist eines der wichtigsten Barockfestivals der Schweiz.  
Es findet vom 12. – 16. Mai 2021 unter dem Motto «Bach beflügelt» statt.**

Vom 12. bis 16. Mai 2021 wird zum 28. Mal das Internationale Bachfest veranstaltet, ein einzigartiges Festival barocker Musik. Seit 1946 veranstaltet die Stadt Schaffhausen gemeinsam mit der Internationalen Bachgesellschaft Schaffhausen Bachfeste. Aus dem Gründungswunsch, Menschen aus ganz Europa im Zeichen der Musik Johann Sebastian Bachs zusammen zu bringen, ist ein vielfältiges Festival barocker Musik erwachsen, welches seine Besucherinnen und Besucher immer wieder aufs Neue nach Schaffhausen lockt. Viele der Besucherinnen und Besucher sind langjährige Mitglieder der Internationalen Bachgesellschaft, für die die Bachfeste ein Ort der Begegnung im Zeichen der Musik darstellt. Das Internationale Bachfest Schaffhausen findet alle zwei Jahre am Himmelfahrtswochenende statt. Im Zeitraum von fünf Tagen sind an verschiedenen Orten in Schaffhausen und dessen malerischer Umgebung rund 16 Konzerte und Kantatengottesdienste zu erleben.

Jedes Bachfest steht unter einem speziellen Motto, welches neben den wechselnden Interpretinnen und Interpreten stets für neue musikalische und thematische Impulse sorgt. In den für das jeweilige Motto zusammengestellten und aufeinander abgestimmten Konzerten können Bachs grosse Chor- und Orchesterwerke ebenso erlebt werden wie kleinere Formationen, solistische Konzerte und innovative Projekte. Was jedoch seit dem ersten Bachfest Bestand hat, ist Bachs h-Moll Messe, die mit dem Schlusschoral «dona nobis pacem» den Abschluss eines jeden Bachfests bildet.

Das Internationale Bachfest 2021 steht unter dem Motto «Bach beflügelt». In den Konzerten sind einerseits fest etablierte Grössen der internationalen Barockmusikszene wie Václav Luks und das Collegium Vocale, Hans-Christoph Rademann und die Gaechinger Cantorey, die Deutsche Hofmusik oder das italienische Ensemble La Risonanza zu erleben. Zum anderen präsentiert das Schaffhauser Bachfest stets auch die vielversprechenden Newcomer und Rising Stars der Szene. Auftragsarbeiten und Uraufführungen gehören ebenso wie ungewöhnliche Konzertprojekte zum unverwechselbaren Profil des Schaffhauser Bachfests. Auch beim Bachfest 2021 finden mit «Opium» von Musica Sequenza unter der Leitung von Burak Özdemir und «Nacht der Orgeln» mit Studentinnen und Studenten schweizerischer und deutscher Musikhochschulen zwei Uraufführungen statt. Weitere Höhepunkte sind der hervorragende Pianist Alexander Melnikov, der französische Newcomer Jean Rondeau mit Nevermind, Stylus Phantasticus unter der Leitung von Friederike Heumann, das Capricornus Consort Basel und Luca Pianca mit Margret Köll in «Giganten». Mit experimentellen und unkonventionellen Projekten wie diesen gelingt es dem Schaffhauser Bachfest immer wieder aufs Neue, generationen- und spartenübergreifend ein breit gefächertes Publikum zu begeistern. Neben den Konzerten wird den Besuchern im Rahmen der Bachfeste zudem ein vielfältiges Rahmenprogramm wie Führungen, Schifffahrten, Kulinarik und Programme für Kinder geboten.

Weitere Informationen unter [www.bachfest.ch](http://www.bachfest.ch)



### GAECHINGER CONTOREY

Eröffnungskonzert mit Werken von Bach unter Leitung von Hans-Christoph Rademann. © Holger Schneider



### DEUTSCHE HOFMUSIK

Die Deutsche Hofmusik unter Leitung von Alexander Grychtolik mit der «Köthener Trauermusik». © Sandra Neumann



### COLLEGIUM VOCALE 1704

Bachs ultimative h-Moll-Messe mit dem Collegium Vocale 1704 unter Leitung von Václav Luks. © Petra Hajsk



### JEAN RONDEAU & NEVERMIND

Der französische Cembalist gehört zu den grössten Entdeckungen der Alten-Musik-Szene. © Edouard Bressy



### ALEXANDER MELNIKOV: «MANY PIANOS»

Der hervorragende Pianist spielt sein Konzert auf vier Klavieren und einem Cembalo. © Julien Mignot



### MUSICA SEQUENZA

Die Musica Sequenza gibt mit «Opium» eine Uraufführung unter Leitung von Burak Özdemir. © Sophie Schwarzenberger